

EP Power Minerals

Prozessberatung in Vorbereitung zu SAP S/4 HANA

Mit Struktur und Transparenz die
Voraussetzungen für eine erfolgreiche
SAP S/4 HANA-Transformation schaffen

EP Power Minerals

EP Power Grit

EP Power Minerals

Die Prozess- und Systemlandschaft von EP Power Minerals ist aufgrund von Unternehmenszukaufen über die Jahre gewachsen und komplexer geworden. Zudem wird der Support des bestehenden SAP R/3 Systems künftig eingestellt.

Die EP Power Minerals GmbH wollte aus diesem Grund Ihre aktuellen Geschäftsprozesse innerhalb ihrer gesamten Organisation harmonisieren, bestehende Optimierungspotentiale heben und die Organisation für die bevorstehende Transformation zu SAP S/4 HANA vorbereiten.

— EP Power Minerals GmbH —

- Die EP Power Minerals Gruppe versteht sich als europäischer Kompetenzführer im Management von Cementitious Materials und Strahlmitteln sowie industrieller Abfälle.
- EP Power Minerals ist Teil der EPH Holding mit > 10 Tochterunternehmen
- Mehr als 200 Mitarbeitende erwirtschaften über 150 Mio. Euro Umsatz.

— Leistungen —

- Vorbereitung der SAP S/4 HANA-Transformation innerhalb der EPPM-Organisation
- Prozessberatung, -optimierung und Change-management im Rahmen der Transformation

— Ergebnisse —

1. Bestands- & Prozessaufnahme:

- Aufnahme der Geschäftsprozesse
- Aufnahme der IT-Systemlandschaft
- Identifikation von Schwachstellen

2. Soll-Prozessdesign & Anforderungsdefinition:

- Design von Soll-Prozessen (End-to-End)
- Erstellung eines Anforderungskatalogs
- Ableitung von Entscheidungspunkten

3. Handlungsempfehlung & Nächste Schritte:

- Erstellung einer Handlungsempfehlung
- Übergabe der Anforderungen an den Implementierungspartner



Ziel des Projektes war es innerhalb der Organisation von EP Power Minerals eine transparente Prozessanalyse durchzuführen, Schwachstellen in den bestehenden Prozessen aufzudecken, sowie globale End-to-End Prozesse zu definieren. Ziel war es zudem die Organisation und die Prozesslandschaft für die Transformation zu SAP S/4 HANA vorzubereiten.

Das Projekt wurde in vier Teilprojekte (Holding und drei Business Units) gegliedert, welche allesamt dem gleichen Vorgehen gefolgt sind: Einer Projektinitiierung, der Ist-Analyse von Prozess- und Systemlandschaft und der anschließenden Soll-Zielbildgestaltung und Anforderungsdefinition.

Vorgehensweise

Gemeinsam mit den Projektteams in den Teilprojekten wurden zunächst die relevanten ERP- und Non-ERP Geschäftsprozesse in den einzelnen Bereichen identifiziert und anschließend mit den Prozessbeteiligten visualisiert.

Im nächsten Schritt wurden die Schwachstellen z.B. manuelle Datenübertragungen/ Systembrüche, Fehleranfälligkeiten, Doppelspurigkeiten etc. herausgearbeitet und dokumentiert.

Auf Basis der Schwachstellen sowie SAP Best Practice Ansätzen wurden in mehreren Workshops Soll Prozesse (End-to-End) entwickelt und Anforderungen an die künftige Prozess- und Systemlandschaft abgeleitet.

In regelmäßigen Lenkungsreisen wurden dem Management die Teilprojektergebnisse sowie Entscheidungspunkte vorgestellt.

Ergebnisse

Es wurden die Hauptschwachstellen in der aktuellen Prozess- und Systemlandschaft identifiziert.

Es wurden 4 Soll-Prozesslandschaften je Business Unit sowie 72 Soll-Prozesse entwickelt.

Es wurden 4 Anforderungskataloge ausgearbeitet und an den Implementierungspartner übergeben.

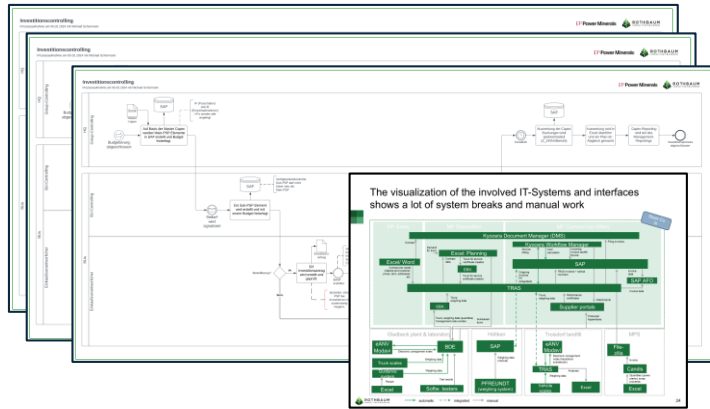
Es wurden Entscheidungspunkte mit Bezug zur angestrebten Business- und Systemarchitektur für das Management aufbereitet.

Es wurden die Process Owner, Key User und Führungskräfte in die Ist-Analyse sowie Soll-Prozessentwicklung miteingebunden und für die bevorstehende Transformation mitgenommen.

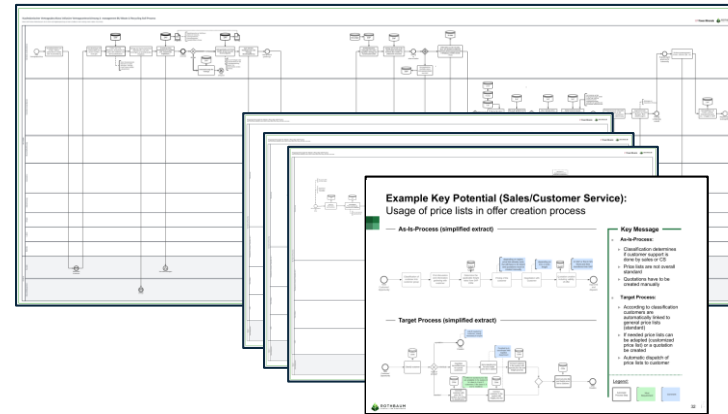
„Die Zusammenarbeit mit Rothbaum war sehr professionell und auf Augenhöhe. Besonders die strukturelle und transparente Vorgehensweise war sehr förderlich für das Gesamtprojekt. Hilfreich war zudem auch die managementgerechte Aufbereitung der Ergebnisse zu den Lenkungsreisen.“

Damian Pazur
Head of Project Management
/ M&A

Exemplarische Einblicke



In der Bestands- und Prozessaufnahme wurden die ERP- und Non-ERP-Geschäftsprozesse sowie die Systemarchitektur auf Schwachstellen (Zeitfresser, Systembrüche etc.) analysiert.



Auf Basis der Ist-Bestandsanalyse wurden mit den Prozessverantwortlichen End-to-End Soll-Prozesse entwickelt sowie eine übergreifende Prozesslandkarte je Business Unit abgeleitet.

Anforderungskatalog		IT	CO/CL	Controlling	Logistik																	
Bereich	Modul/Funktion	System	Anforderung/Funktion	System	Anforderung																	
1.1.1	1.1.1.1	Technik & Service	Die erforderten Informationen der in Vorfall 1... Erstellung einer Preisliste... Anzeige der Preisliste... Anzeige der Preisliste... Anzeige der Preisliste...	MS Excel	Analog IT	MS Excel	M	Die Lösung soll für MS Excel in der... Verfüglichkeit der Daten... Anpassung an SAP S/4 HANA... möglich sein.														
1.1.2	1.1.2.1	Technik & Service	Die erforderten Informationen der in Vorfall 1... Erstellung einer Preisliste... Anzeige der Preisliste... Anzeige der Preisliste... Anzeige der Preisliste...	MS Excel	Analog IT	MS Excel	M	Die Lösung soll für MS Excel in der... Verfüglichkeit der Daten... Anpassung an SAP S/4 HANA... möglich sein.														
1.2	1.2.1	Technik & Service	1.2.1.1	Technik & Service	1.2.1.2	Technik & Service	1.2.1.3	Technik & Service	1.2.1.4	Technik & Service	1.2.1.5	Technik & Service	1.2.1.6	Technik & Service	1.2.1.7	Technik & Service	1.2.1.8	Technik & Service	1.2.1.9	Technik & Service	1.2.1.10	Technik & Service

Key findings and main changes by departments (III)

Department	Main changes (as-is to target)	Key potentials
Customer Service	<ul style="list-style-type: none"> Target Cost is not connected to Sales Order Target Cost is not connected to Sales Order Target Cost is not connected to Sales Order Target Cost is not connected to Sales Order Target Cost is not connected to Sales Order 	<ul style="list-style-type: none"> Elimination of effort for creating and maintaining... Elimination of effort for creating and maintaining... Elimination of effort for creating and maintaining... Elimination of effort for creating and maintaining... Elimination of effort for creating and maintaining...
Controlling	<ul style="list-style-type: none"> Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP 	<ul style="list-style-type: none"> Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP
Logistics	<ul style="list-style-type: none"> Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP 	<ul style="list-style-type: none"> Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP Integration of Procurement into SAP

Auf Basis der entwickelten End-to-End Soll-Prozesse wurde je Business Unit ein Anforderungskatalog mit konkreten Funktionsanforderungen für die SAP S/4 HANA Implementierung entwickelt.

Ist-Bestands- und Prozessaufnahme
(ERP-/ Non-ERP-Prozesse)

End-to-End
Soll-Prozessentwicklung

Anforderungsdefinition für
SAP S/4 HANA-Implementierung

Auf Ihre Fragen freue ich mich!



Dominik Fackler

Manager Business Transformation

Rothbaum Office München

d.fackler@rothbaum-consulting.de

+49 151 113 115 26



Rothbaum Consulting Engineers GmbH

Mail: info@rothbaum-consulting.de

Web: www.rothbaum-consulting.de

Sie erreichen unsere Büros wie folgt:

Hamburg: +49 40 226 327 20

Frankfurt: +49 6196 58 668 94

München: +49 89 413 272 86

Linz: +43 720 115 885

Basel: +41 800 838 239